

# Für eine Symmetrie der Geschlechter

Bericht für das Jahr 2006

## Linz Kultur

Magistrat der Landeshauptstadt Linz

Pfarrgasse 7, 4041 Linz

[www.linzkultur.at](http://www.linzkultur.at)

---

Endredaktion: Mag.<sup>a</sup> Gerda Forstner, Abteilung Städtische Kulturentwicklung

Mitarbeit: Andrea Boucek, Helmut Haas, Dr. Peter Leisch, Wilhelm Luckeneder, Doris Märzinger

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. ZUSAMMENSETZUNG von JURYS / BEIRÄTEN</b> .....	<b>3</b>
1.1. Jury Kunstwürdigungspreis/Kunstförderstipendium .....	3
1.2. Jury Facetten 2006 .....	4
1.3. Kunstbeirat .....	4
1.4. Jury Stadt der Kulturen 2006 .....	4
1.5. Jury LINZimPULS 2006 .....	4
1.6. Jury LinzEXPOrt 2006 .....	5
1.7. LinzKultur/4 2006 .....	5
1.8. Stadtkulturbeirat .....	5
<b>2. PREISE:</b> .....	<b>6</b>
2.1. Kunstwürdigungspreise 2006 .....	6
2.2. Stadt der Kulturen 2006 - Förderpreis für integrative Kulturarbeit.....	6
2.3. LinzKultur/4 2006 - Förderpreis für integrative Kulturarbeit .....	7
<b>3. KUNSTANKÄUFE</b> .....	<b>8</b>
3.1. Kunstankäufe durch die Stadt Linz.....	8
3.2. Kunstankäufe im Rahmen des Kunstbeirates .....	9
<b>4. SONDERFÖRDERPROGRAMME</b> .....	<b>11</b>
4.1. LINZimPULS - Medienimpuls 2006 .....	11
4.2. LinzEXPOrt 2006 .....	12
<b>5. AUFTRAGSWERKE / PROJEKTAUFTRÄGE / LITERARISCHE WERKE</b> .....	<b>13</b>
5.1. Aufträge im Zusammenhang mit Denkmalpflege im Jahr 2006 .....	13
5.2. Skulpturenpark Botanischer Garten.....	13
5.3. Facetten 2006.....	13
5.4. edition linz .....	14
<b>6. VERANSTALTUNGEN</b> .....	<b>15</b>
6.1. LinzFest 2006.....	15
6.2. Pflasterspektakel 2006.....	16
6.3. Festival 4020 .....	16
6.4. Friedenssymposium „20 Jahre Friedensstadt Linz“ - Kommunale Friedensarbeit und Globalisierung der Unsicherheit .....	17
6.5. Musikpavillon .....	17
<b>7. MAGISTRATSMUSIK</b> .....	<b>18</b>
<b>8. MITARBEITERINNEN LINZ KULTUR</b> .....	<b>18</b>

# 1. ZUSAMMENSETZUNG von JURYS / BEIRÄTEN

## 1.1. Jury Kunstwürdigungspreis/Kunstförderstipendium

Der Stadtsenat hat am 8.6.2000 das Statut für die Vergabe von Kunstwürdigungspreisen und Kunstförderungsstipendien der Stadt Linz inhaltlich dahingehend beschlossen bzw. abgeändert, dass weibliche und männliche Jurymitglieder innerhalb von zwei Funktionsperioden in ausgeglichener Zahl vertreten sein müssen. Die Funktionsperiode der Jurymitglieder beträgt maximal 4 Jahre. Für jede Fachjury ist ein(e) Kurator/in auf unbestimmte Zeit zu bestellen. Funktionsperiode der dzt. Jury: 2005-2008

<b>Architektur</b> DI MAS Gunter Amesberger (Koordinator) Arch. DI <sup>in</sup> Bettina Brunner Arch. Mag. Herbert Karrer Arch. DI August Kürmayr Arch. DI <sup>in</sup> Romana Ring	<b>2 Frauen</b>	<b>3 Männer</b>
<b>Bildende Kunst</b> Direktorin Stella Rollig (Koordinatorin) Mag. <sup>a</sup> Andrea Hummer Univ.-Prof. <sup>in</sup> DDr. <sup>in</sup> Monika Leisch-Kiesl Mag. Hubert Lobnig Mag. Martin Sturm	<b>3 Frauen</b>	<b>2 Männer</b>
<b>Design</b> Dr. <sup>in</sup> Karin Frohner (Koordinatorin) Mag. <sup>a</sup> Nicoletta Blacher Mag. Stefan Brandtmayr Univ.-Prof. DI Axel Thallemer Dr. <sup>in</sup> Martina Tritthart	<b>3 Frauen</b>	<b>2 Männer</b>
<b>Literatur</b> Dr. Peter Leisch (Koordinator) Eugenie Kain Silvana Steinbacher Dr. Wilfried Steiner	<b>2 Frauen</b>	<b>2 Männer</b>
<b>Musik</b> Wolfgang Winkler (Koordinator) Dennis Russell Davies Mag. Christian Denkmaier Dr. <sup>in</sup> Alice Ertlbauer Elisabeth Ragl	<b>2 Frauen</b>	<b>3 Männer</b>

### 1.2. Jury Facetten 2006

Jutta Skokan *3 Frauen* *3 Männer*  
Dr. Friedrich Buchmayr  
Waltraud Seidlhofer  
Franz Schuh  
Silvana Steinbacher  
Dr. Peter Leisch

### 1.3. Kunstbeirat

Dr. Erich Watzl *1 Frau* *4 Männer*  
Univ.Ass. Mag.<sup>a</sup> Jeanette Pacher (Kuratorin)  
Mag. Markus Riebe (Kurator)  
Mag. Siegbert Janko  
Dr. Willibald Katzinger

Die Entscheidung über Ankäufe fällt ausschließlich auf Vorschlag des Kurators bzw. der Kuratorin.

### 1.4. Jury Stadt der Kulturen 2006

Frau Petja Dimitrova *4 Frauen* *1 Mann*  
Frau Mag.<sup>a</sup> Hildegard Griebel-Shehata  
Frau Mag.<sup>a</sup> Nicoletta Blacher  
Frau Sandra Hochholzer (nominiert vom Stadtkulturbeirat / SKB)  
Herr Nihad Mandara (nominiert vom AusländerInnen-Integrationsbeirat / AIB)

#### Beratende Mitglieder (ohne Stimmrecht):

Mag.<sup>a</sup> Gerda Forstner (Büro Linz Kultur)  
Mag.<sup>a</sup> Claudia Ziehengraser (Integrationsbüro Linz)  
Mag.<sup>a</sup> Gudrun Siegel-Kraft (Integrationsbüro Linz)

### 1.5. Jury LINZimPULS 2006

Frau Univ.Prof. <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Christa Sommerer *4 Frauen* *1 Mann*  
Frau Dr. <sup>in</sup> Christa Schneebauer  
Frau Mag.<sup>a</sup> Susanne Blaimschein  
Frau Angelika Hödl  
Herr Mag. Martin Wassermair

#### Beratendes Mitglied (ohne Stimmrecht, Koordination):

Mag.<sup>a</sup> Gerda Forstner (Büro Linz Kultur)

#### 1.6. Jury LinzEXPOrt 2006

Frau Dr. <sup>in</sup> Katharina Blaas	2 Frauen	1 Mann
Frau Mag. <sup>a</sup> Gertrude Plöchl		
Herr Sam Auinger		

Beratende Mitglieder (ohne Stimmrecht):  
Mag.<sup>a</sup> Gerda Forstner (Büro Linz Kultur)

#### 1.7. LinzKultur/4 2006

Frau Claudia Dworschak	2 Frauen	1 Mann
Frau Ula Schneider		
Herr Thomas Mader		

#### 1.8. Stadtkulturbeirat

Im Jänner 2006 konstituierte sich der Stadtkulturbeirat zum dritten Mal. In seiner dritten Periode für die Jahre 2006 und 2007 umfasste der SKB ebenso 21 Hauptmitglieder und 21 Ersatzmitglieder. Seit 2006 sind 23 Frauen und 19 Männer im Linzer Stadtkulturbeirat vertreten. Die SKB-Mitglieder wählten Frau Claudia Woitsch als Vorsitzende, die beiden StellvertreterInnen sind Frau Olivia Schütz und Herr Dr. Andre Zogholy. Als neue Arbeitsstruktur wurden sieben Arbeitskreise eingerichtet, die von sechs Frauen und einem Mann geleitet wurden.

##### **Hauptmitglieder:**

13 Frauen  
8 Männer

##### **Ersatzmitglieder:**

10 Frauen  
11 Männer

## **2. PREISE:**

### **2.1. Kunstwürdigungspreise 2006**

Die Stadt Linz vergab auch im Jahr 2006 als Anerkennung für das gesamte Schaffen einer Künstlerin oder eines Künstlers, die Kunstwürdigungspreise in der Höhe von je € 3.600,- für jede Sparte.

Die Auswahl trafen die jeweiligen Fachjurien (Vergleich Punkt 1.1. Jury Kunstwürdigungspreis / Kunstförderungsstipendium).

<b>Architektur:</b>	Herr Architekt Univ.-Prof. DI Franz Riepl
<b>Bildende Kunst:</b>	Herr Mag. Georg Ritter
<b>Literatur:</b>	Frau Margit Schreiner
<b>Musik:</b>	Herr Prof. Fritz Hinterdorfer
<b>Design:</b>	Frau Dr. <sup>in</sup> Ursula Hentschläger Künstlergruppe Time 's up

### **2.2. Stadt der Kulturen 2006 - Förderpreis für integrative Kulturarbeit**

Der Förderpreis „Stadt der Kulturen“ prämiert herausragende Projekte im Bereich der integrativen Kulturarbeit und war im Jahr 2006 mit insgesamt € 10.500 dotiert. Neben der Förderung der sozio-kulturellen Integration von MigrantInnen wurde im Jahr 2006 mit dem thematischen Schwerpunkt „MedienVielfalt“ zur Auseinandersetzung mit Medien angeregt.

Die Förderpreise sind mit einer Gesamtsumme von € 10.500,- dotiert, (jeweils € 4.500,- für prämierte Projekte in den beiden Kategorien und insgesamt € 1.500,- für Anerkennungspreise).

#### **Kategorie „MedienVielfalt“:**

##### **Hauptpreise:**

PANGEA - Interkulturelle Medienwerkstatt

Radio FRO GmbH

##### **Anerkennungspreise:**

Medienwerkstatt Linz:

Volksschule 4 - Mozartschule:

Mesopotamischer Anatolischer Kulturverein:

#### **Kategorie "Soziokulturelle Integration von MigrantInnen in Linz"**

##### **Hauptpreise:**

Verein Begegnung:

Sinisa Vidovic:

Zahl der Projekte, die schwerpunktmäßig von Frauen eingebracht wurden: 3

Insgesamt eingereichte Projekte: 11

### **2.3. LinzKultur/4 2006 - Förderpreis für integrative Kulturarbeit**

18 Projekte wurden zur Jurierung des 2006 erstmalig ausgeschriebenen und mit € 10.000,-- dotierten **LinzKultur/4 - Förderpreis für innovative Stadtteilkulturarbeit in Linz** eingereicht. Auf Basis der Auswahl- und Bewertungskriterien gelangte die dreiköpfige Jury (Claudia Dworschak, Ula Schneider, Thomas Mader, vergl. Punkt 1.7.) zu folgendem einstimmigen Ergebnis:

**"Revisit Linz: Franckviertel"**, eingereicht von Dr. Peter Arlt:

**"Heimatkunde-Lebensmittelpunkt"**, eingereicht von MMag. Robert Hinterleithner (Kulturverein ZweitausendSechs), Mag.<sup>a</sup> Susanne Blaimschein und Mag.<sup>a</sup> Beate Rathmayr (Kunstraum Goethestraße) und Mag.<sup>a</sup> Uschi Reiter (Kulturverein servus.at):

### 3. KUNSTANKÄUFE

#### 3.1. Kunstankäufe durch die Stadt Linz

Diese Ankäufe erfolgen durch oder im Auftrag von Kulturreferent Dr. Watzl vor allem im Zuge von Ausstellungsbesuchen bzw. Ausstellungseröffnungen sowie als Förderankäufe durch Linz Kultur.

Vereine	1
Männer	29
Frauen	17

---

gesamt 47

**Kunstvereine/KünstlerInnenkollektive:**  
Lions Club-Kürnberg (verschiedene Künstler)

---

GESAMT € 980,--

**Männer:**

Kraml Peter  
Dieckmann Felix  
Otte Alfred  
Deppe Renald  
Brehm Dietmar  
Oltay Robert  
Hitz Franz  
Burkardt Andreas  
Nöbauer Felix  
Hackl Thomas  
Androsch Peter  
Nimmervoll Peter  
Hansl Alfred  
Paul Kurt  
Hofbauer Eugen  
Kancz Karl  
Ofner Walter  
Gruber Hannes  
Gyuroka Peter  
Grill Otto Robert  
Berger Herwig  
Kerstinger Klaus  
Trausner Alfred  
Franz Ecker / Josef Fischnaller (Donauschule Linz)  
Peter Höldrich / Eckhart Sonnleitner / Horst Grafleitner  
(Kiwanis Club Linz)  
Rainer Füreder (Galerie Bruder Baum)

---

GESAMT € 29.932,02

**Frauen:**

Madlmayr Waltrude  
Merl Veronika  
Zeininger Roswitha  
Esslinger Astrid  
Purviance Susanne  
Niedermayr Ingrid  
Kienberger Renate  
Böhm Brigitta  
Ortner-Koger Erika  
Sollmann Hannelore  
Koraiman Marina  
Nicole Strasser (ARGE für Obdachlose in OÖ.)  
Susanne Purviance (Röm.Kath. Pfarre St. Theresia)  
Ilona Pachler (Kunstverein Paradigma)  
Brunnhofner KEG Aurelia Gratzner  
Ling Nimmervoll (Atelier Nimmervoll)  
Brigitte Schobesberger (SK Admira Linz)

---

GESAMT € 21.192,--

**3.2. Kunstankäufe im Rahmen des Kunstbeirates**

Die Bestellung der beiden KuratorInnen für die Jahre 2005 und 2006 erfolgte im Zuge des STS-Beschlusses. Die Entscheidung über Ankäufe fallen ausschließlich auf Vorschlag der beiden KuratorInnen Mag.<sup>a</sup> Jeanette Pacher und Mag. Markus Riebe.

Männer	8
Frauen	9
<hr/>	
gesamt	17

**Männer:**

Roberto Gagliano  
Leo Schatzl  
Gerhard Müllner  
Franz Obojes  
Reinhold Rebhandl  
Franz Hitz  
Franz Linschinger  
Mario Sinnhofer

---

GESAMT € 15.000,--

**Frauen:**

Christina Heidecker  
Doris Diensthuber  
Katharina Struber  
Conny Habbel  
Miriam Bajtala  
Gerlinde Ratzenböck  
Margit Feyerer  
Andrea Edler  
Charlotte Wiesmann

---

GESAMT

€ 18.500,--

## 4. SONDERFÖRDERPROGRAMME

### 4.1. LINZimpPULS - Medienimpuls 2006

Entsprechend dem Kulturentwicklungsplan wurde zur nachhaltigen Förderung der freien Kunst- und Kulturszene in Linz 2001 der Linzer Innovationstopf - LINZimpPULS - eingerichtet, aus dem im Jahr 2006 Innovationsförderungen für Projekte unter dem Titel „Medienimpuls“ in der Höhe von € 72.000,- vergeben wurden.

Bei der Ausschreibung wurde ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Darstellung von Genderaspekten ein wünschenswerter Punkt bei der Bewerbung ist.

24 Projekte wurden eingereicht, von denen die fünfköpfige Jury (siehe Punkt 1.5.) folgende 7 Einreichungen zur Förderung vorschlug:

- „AUFMISCHEN“ eingereicht von Radio FRO105.0 MHz-Freier Rundfunk OÖ GmbH, Sandra C. Hochholzer
- „Medienpilot CoDy.X, Interaktive Fernsehplattform im Kabelnetz der LIWEST“ eingereicht von matrix e.V., Georg Ritter
- „She thinks outside the box“ eingereicht von PANGEA - Interkulturelle Medienwerkstatt, Ursula Kolar - Hoffstätter
- „The Underground Gallery“ eingereicht von Robert Praxmarer
- „Servus. at - Verein für Kunst und Kultur im Netz“ eingereicht von Servus. at, Uschi Reiter
- „spotsZ Kunst.Kultur.Szene.Linz“ eingereicht von Verein spotsZ, Tanja Brandmayr
- „MCLUHANS DIMENSION - Das Medium ist die Botschaft“ eingereicht von Gimmick, Roland Schmid

#### Geförderte Projekte, die von Frauen eingereicht wurden:

Sandra C. Hochholzer (Radio FRO)

Ursula Kolar - Hoffstätter (PANGEA)

Uschi Reiter (servus.at)

Tanja Brandmayr (spotsZ)

Gesamt 41.342,-- €

#### Geförderte Projekte, die von Männern eingereicht wurden:

Georg Ritter (matrix e.V)

Robert Praxmarer

Roland Schmid (Gimmick)

Gesamt 30.658,-- €

## 4.2. LinzEXPOrt 2006

Die Stadt Linz schrieb auf Empfehlung des Stadtkulturbeirates zum dritten Mal ein Förderprogramm unter dem Titel „LinzEXPOrt“ aus, das im Jahr 2006 mit einer Gesamtfördersumme in der Höhe von € 50.000,- ausgestattet war. Das Förderprogramm „LinzEXPOrt“ soll im Besonderen Linzer KünstlerInnen experimentelles und prozesshaftes künstlerisches Arbeiten ermöglichen.

Die Bewerbung um dieses Förderprogramm muss in Verbindung mit einem Aufenthalt in einer Stadt außerhalb von Österreich stehen. Die Wahl des Gastortes soll im direkten Zusammenhang mit dem künstlerischen Vorhaben begründet sein.

Die Jury (siehe Punkt 1.6.) wählte aus den 24 BewerberInnen folgende Vorhaben für eine Förderung durch LinzEXPOrt aus:

- "He Autoskopie" eingereicht von Gunda Wiesner
- "Hip Hop is real" eingereicht von Jakob Kattner
- "tongo.onair" eingereicht von Sandra Hochholzer & Ingo Leindecker
- "Filmische Porträts über Orte und Künstlerinnen aus London" eingereicht von Peter Arlt
- "Dialog" eingereicht von Elisa Andeßner
- "Die verlassenen Räume" eingereicht von Martin Music
- "theory of sets" eingereicht von Beate Rathmayr

### **Frauen:**

Gunda Wiesner	
Sandra Hochholzer	
Elisa Andeßner	
Beate Rathmayr	
Gesamt	26.700,- €

### **Männer:**

Jakob Kattner	
Ingo Leindecker	
Peter Arlt	
Martin Music	
Gesamt	23.300,- €

## 5 AUFTRAGSWERKE / PROJEKTAUFTRÄGE / LITERARISCHE WERKE

### 5.1. Aufträge im Zusammenhang mit Denkmalpflege im Jahr 2006

#### Frauen

Ingrid Koch

Ingrid Koch

Ingrid Koch

Ingrid Koch

Anita Liegl

Mag. Maria Wagner-Lackner

---

€ 1930,50

#### Männer

keine Aufträge vergeben

#### Unternehmen:

ÖBB

€ 300,00

### 5.2. Skulpturenpark Botanischer Garten

Aus finanziellen Gründen wird der Skulpturenpark Botanischer Garten seit 2003 nicht mehr weitergeführt.

### 5.3 Facetten 2006

Literarisches Jahrbuch der Stadt Linz

Druck: € 4.510,--

Textbeiträge von Frauen: 5

Textbeiträge von Männern: 13

Die Auswahl der Textbeiträge traf die Facetten-Jury (siehe Punkt 1.2.)

Anzumerken ist, dass die Anonymität der Einreichungen ein Schlüsselkriterium des Auswahlvorgangs darstellt. Für die Jury darf nicht erkenntlich sein, wer einen Text einreicht. Dies um sowohl positive (Prominenz, Etabliertheit als Schriftsteller/in) wie auch negative Voreingenommenheiten und Vorurteile von Seiten der Jury von vornherein auszuschließen. Damit ist ausschließlich die künstlerische Qualität der Texte Gegenstand der Diskussion und des Bewertungsprozesses. Erst nach der definitiv und zweifelsfrei abgeschlossenen Jurierung wird die Identität der AutorInnen gelüftet. Beiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, werden noch vor der Jurierung automatisch ausgeschieden.

Gestaltung der Facetten, Beitrag des Künstlers: Karl Heinz Klopff

Seit 1996 wurden bis auf das Jahr 2000 (Horst Jaritz) und 2003 (Peter Sommerauer) ausschließlich Linzer Künstlerinnen mit der Gesamtgestaltung (Layout, Bildbeitrag etc.) der

Facetten beauftragt. Für 2007 wurde die Künstlerin Margit Feyerer-Fleischanderl mit der künstlerischen Gestaltung betraut.

Die Facetten 2006 wurden im Rahmen des LinzFestes im Lentos Kunstmuseum präsentiert. Die AutorInnen Judith Gruber-Rizy und Peter Wenzel stellten, moderiert von der Schauspielerin Alenka Maly, dabei Ausschnitte aus ihren Facetten Textbeiträgen vor, der sizilianische Cantautore Carlo Muratori bestritt mit seinen Bearbeitungen traditioneller Folklore den musikalischen Rahmen der Veranstaltung.

#### 5.4. edition linz

Reihe für Erstpublikationen von Facetten AutorInnen

Auflage: jeweils 300 Stück

Verlag/Vertrieb: Bibliothek der Provinz

Herausgeber: Linz Kultur

2006 erschienen in dieser Reihe drei Publikationen: ein Gedichtband von Wadi Al Obeadi, einem aus dem Irak stammenden Autor, ein Band mit Lyrik des langjährigen *Facetten* Koordinators Peter Kraft und ein literarisches Journal des Linzer Schriftstellers Erich Klinger. Für das Lay Out, den Satz und die graphische Gestaltung aller drei Bändchen zeichnete die Linzer Autorin Judith Pouget verantwortlich. Sie wurden in einer Kooperationsveranstaltung von Linz Kultur mit dem Linzer Stifter Instituts vorgestellt, die dessen Leiterin Dr.<sup>in</sup> Petra Maria Dallinger moderierte.

## 6. VERANSTALTUNGEN

### 6.1. LinzFest 2006

Der inhaltliche Focus des LinzFestes 2006 war auf den mediterranen Raum gerichtet - auch mit Blick auf die im Jahr 2006 stattgefundenen Randalen in den Vorstädten von Paris im Zusammenhang mit der Migrationsproblematik nordafrikanischer EinwanderInnen.

Die Ausstellung „Stadtimaginationen“ von Studierenden der Kunstuniversität Linz, bezog sich in Fotografien auf die Verortungen in der historischen und soziokulturellen Dimension, architektonische Entwicklungen und visionäre Versatzstücke von Linz-Eindrücken im Blickwechsel mit anderen Städten.

Von den neun ausgestellten KünstlerInnen waren sechs weibliche.

Aufgrund der schlechten Wetterlage musste mit dem Bühnenprogramm in die Schlechtwetterersatzorte Posthof, Lentos und Brucknerhaus ausgewichen werden.

Am Pfingstmontag fand wieder ein großes Kulturpicknick statt, wobei neben insgesamt 14 prominente Persönlichkeiten (davon 3 weibliche), welche als Open-Air-DJs Klassisches und Klassiker aus den eigenen Musiksammlungen präsentierten, auch zwei Liveacts präsentiert wurden.

Auf den Bühnen beim Lentos, im Donaupark, im Musikpavillon, in der Stadtwerkstatt und im AEC Media Loft wurden 34 unterschiedliche Programmpunkte geboten.

#### **Davon mit Künstlerinnen im Mittelpunkt: 11**

Dabei war einer der Höhepunkt des Festivals der Auftritt der bekannten österreichischen Kabarettistin Andrea Händler.

Hauptbühne im Posthof (Sa) bzw. Brucknerhaus (So) (ursprünglich Bühne im Donaupark): Lonely Drifter Karen, Kilim Band, Fatima Spar & the Freedom Fries, Madioko & Rafika, Heavy Tuba feat. Doretha Carter

Bühne beim Lentos: Fleur, Summersnow

Brucknerhaus Mittlerer Saal (ursprünglich Musikpavillon): Nicole D. Käser, Andrea Händler

Auditorium im Lentos: „Wüstenhimmel.Sternenland“ - Lesung mit Sudabeh Mohafez

AEC Sky Media Loft: Tanya Bendar aka DJ Tibcurl

#### **Programmpunkt mit Frauen und Männern in gleicher Zahl vertreten: 3**

Hauptbühne im Posthof (Sa) bzw. Brucknerhaus (So) (ursprünglich Bühne im Donaupark): The Hidden Cameras feat. The FM4 Soundparkorchester

Bühne beim Lentos: Ana Paula da Silva & Alegre Correa

Auditorium im Lentos: Lesung von Judith Gruber-Ritzky und Peter Wenzel anlässlich der Facetten-Präsentation

Weiters wurden an den Festivaltagen Führungen durch die Ausstellungen im Lentos Kunstmuseum, Nordico bzw. im AEC und weiters im Foyer des Brucknerhauses ein großes Kinderkreativfest geboten.

Die budgetwirksame Ausgaben für dieses Projekt beliefen sich auf 160.000,- Euro.

## 6.2. Pflasterspektakel 2006

Das Pflasterspektakel ist bereits seit Jahren durch eine ausgewogene 'Geschlechterverteilung' gekennzeichnet. Wobei aber die klassische "Straßenkünstlerzunft" eindeutig männerdominiert ist (wohl bedingt durch die Umstände des Straßenkünstlerdaseins), während die eher gruppenorientierten Darbietungen (Samba-Gruppen, Chöre) überproportional hohen Frauenanteil aufweisen. Seitens des Büros Linz Kultur werden aber Frauen, die sich in der Männerdomäne "Einzel-StraßenkünstlerInnen" zu behaupten trachten, offensiv unterstützt und eingeladen, am Pflasterspektakel teilzunehmen.

### Statistisches:

Gesamtkosten inkl. neuer Homepage: 185.000 €

Mitwirkende KünstlerInnen insgesamt: 550

Mitwirkende Frauen: 226

## 6.3. Festival 4020

Das Festival wurde 2006 erstmals zur Gänze vom Brucknerhaus veranstaltet. Für die Programmkonzeption und künstlerische Leitung zeichnete wie in den vergangenen Jahren Dr. Peter Leisch vom Büro Linz Kultur verantwortlich. Mit dem Festivalmotto „*Böhmen liegt am Meer und Linz dazwischen*“ wurde diesmal auch dem lyrischen Werk der großen österreichischen Schriftstellerin Ingeborg Bachmann Referenz erwiesen. Ihre Gedichte wurden von der Schauspielerin Andrea Eckert präsentiert, der musikalische Rahmen der Lesung wurde von der Geigerin Ivana Pristasova und der Bratschistin Petra Ackermann gestaltet. In diesem Rahmen wurde auch Andrea Eckerts Filmportrait des Schauspielers Walter Schmidinger präsentiert. Von 24 Solisten (Instrumentalisten, Sänger/Sängerinnen), die im Rahmen des Festivals an Konzerten und Musikprojekten beteiligt waren, waren 12 Frauen. Einen gesonderten Projektauftrag im öffentlichen Raum erhielt die Komponistin Judith Unterpertinger, den Auftrag zur Vertonung von Experimentalfilmen Annemarie Fürthauer gemeinsam mit Martin Stepanik. Für weitere Programmhöhepunkte sorgte das junge Minetti Quartett, das zur Hälfte mit Frauen besetzt ist, die Schauspielerin Linde Prelog mit einer Lesung von Texten der Beat Poetin Ruth Weiss, die Ausnahme Vokalistin Sabine Lutzenberger und die bulgarische Akkordeonistin Jova Drenska mit zeitgenössischen Kompositionen und nicht zuletzt die Avantgarde Stimmperformerin Christina Ascher mit Werken der Komponistinnen Violeta Dinescu und Charlotte Seither. Ein Großteil der Veranstaltungen wurde von der bekannten Ö1 Moderatorin Mirjam Jessa begleitet. In der Vorbereitung des Festivals waren mit Daniela Hauschmidt (Marketing) und Gabriele Puchner (Grafik) zwei weitere Frauen in Schlüsselpositionen tätig.

#### **6.4. Friedenssymposium „20 Jahre Friedensstadt Linz“ - Kommunale Friedensarbeit und Globalisierung der Unsicherheit**

Im Jahr 1986 hat sich Linz als „Friedensstadt“ deklariert, um die kommunale Verantwortung für friedensfördernde Maßnahmen festzuschreiben bzw. wahrzunehmen. Anlässlich des 20-Jahr-Jubiläums veranstaltete die Friedensinitiative der Stadt Linz gemeinsam mit der VHS Linz dieses Symposium unter dem Titel „Kommunale Friedensarbeit und die Globalisierung der Unsicherheit“, um in der Friedensstadt Linz zum Nachdenken, zum Reflektieren, zum Erfahrungsaustausch und zur Vernetzung einzuladen.

Symposiums-PartnerInnen:

- Volkshochschule Linz
- Frauenbüro der Stadt Linz
- Südwind Oberösterreich
- IKF Wien (Institut für Integrative Konfliktbearbeitung und Friedensentwicklung/IICP - Institute for Integrative, Conflict Transformation and Peacebuilding)
- Verein für Jugend und Freizeit - (<http://www.vjf.at/> )
- AIB (AusländerInnen-Integrationsbüro der Stadt Linz)
- Musikschule der Stadt Linz

Medien-PartnerInnen:

- Radio FRO, Linz
- Friedensnews
- guernica - Zeitung der Werkstatt Frieden und Solidarität Linz

Von den insgesamt **26 ReferentInnen** waren **13 Frauen** und **13 Männer**.

#### **6.5. Musikpavillon**

Von Mittwoch bis Sonntag wird in den Sommermonaten Juni, Juli und August wöchentlich im Sparkassen-Musikpavillon Kulturprogramm geboten. Neben der Blasmusikreihe und den an Sonntagen fixierten Jazzkonzerten füllen Lesungen mit Linzer Stadtschreibern, Chor-, Folklore-, Blues-, Klassik- und Unterhaltungsmusik die Veranstaltungsabende. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Bei 45 Veranstaltungen wirkten 127 Frauen und 561 Männer mit. Alleine bei den Blasmusikabenden waren 480 Männer beteiligt.

## 7. MAGISTRATSMUSIK

Die Magistratsmusik besteht aus insgesamt 40 MusikerInnen. 29 sind aktive Magistratsbedienstete (davon 2 Frauen) und weitere 11 Personen sind als GastmusikerInnen (davon 3 Frauen) beteiligt.

## 8. MITARBEITERINNEN LINZ KULTUR

### Dienststellenleiter:

Mag. Siegbert Janko Kulturdirektor

### AbteilungsleiterInnen:

Dr. Peter Leisch Abteilungsleiter

Mag.<sup>a</sup> Gerda Forstner Abteilungsleiterin

### SachbearbeiterInnen:

Andrea Boucek c-Fachkraft

Herbert Kreiner C-Fachkraft (in Vaterkarenz bis Mai 2006)

Helmut Haas B-Fachkraft

### Sekretariat:

Gabriele Plakolm C-Fachkraft

Gudrun Kaltenböck d-Kraft

### Kapellmeister

Wilhelm Luckeneder

### Kanzleidiens

Mag.<sup>a</sup> Anita Friedl d-Kraft  
(ausgeschieden aus dem Magistratsdienst mit  
Ende März 2006)

Doris Märzinger (Nachbesetzung von Frau Mag.<sup>a</sup> Friedl ab  
September 06)

Werner Grüneis d-Kraft

### Lehrling:

Kaiser Peter

Stefanie Zeimes (Karenzvertretung für Herbert Kreiner und Ersatz  
für Frau Mag.<sup>a</sup> Friedl bis Ende August 2006)

### Jobimpulsmitarbeiterin:

Lucie Mrazova